

Telefon: €ÏFFÁÐÁGÍÁGÏÁHGËE Fax: €ÏFF/GÍGÏHGËF€ÁÁÁÁÁTail: \[}cæàc@notar-koebler.de

Pæ`] o•dæi•^ÁGJÁÁÍ€Ï Ï FÁŠ^ãj -^|å^} ËÖ&@^\¦åãj *^} Á

Bitte vermerken Sie zunächst hier, wie ein etwaiger Entwurf an Sie übermittelt werden soll:
Persönliche Abholung
Per unverschlüsselter E-Mail an die im Datenblatt genannte/n Adresse/n
Postalisch an die im Datenblatt genannte/n Adresse/n

Einzeltestament

Bitte beachten Sie folgende Hinweise

1. Vorteile eines notariellen Testaments

Die Errichtung einer letztwilligen Verfügung gehört nicht in Laienhand. In der nachlassgerichtlichen Praxis "scheitern" selbstgeschriebene Testamente weniger an den Formalien, sondern vielmehr am Inhalt. Ist dieser missverständlich (man verwendet z. B. den Begriff "Vererben" statt "Vermachen" oder umgekehrt) oder auslegungsbedürftig, so führt dies nicht selten zum (teuren) Streit zwischen den Erben. Die notarielle Mitwirkung beugt diesem Risiko vor. Weiterer Vorteil des notariellen Testaments ist die automatische Eröffnung und Übermittlung des Testaments an den oder die Erben durch das Nachlassgericht. Ein "plötzliches" Verschwinden oder "Vergessen" eines (unliebsamen) Testaments ist damit ausgeschlossen. Des Weiteren kann (nur!) durch ein notarielles Testament das teure Erbscheinsverfahren vermieden werden. Konkret führt ein Erbschein zu fast doppelt so hohen Kosten wie ein notarielles Testament.

2. Vorbereitung eines Testamentsentwurfs

Haben Sie sich zur Errichtung eines notariellen Testaments entschlossen, ist es hilfreich, wenn Sie Ihre Vorstellungen bzw. Überlegungen zunächst in eigenen Worten zu Papier bringen. Daneben empfehle ich, einen "Kassensturz" durchzuführen, bei dem Sie sämtliche Vermögenswerte (Grundbesitz, Wertpapiere, Geldmittel, Kapitallebensversicherungen etc.) aufführen und kontrollieren, ob die Vermögenswerte tatsächlich ausschließlich auf "Ihren Namen stehen". Im Anschluss hieran beantworten Sie bitte die nachfolgenden Fragen und füllen das Formular entsprechend aus. Ihren selbst verfassten Testamentsentwurf, die Vermögensaufstellung sowie das vorliegende (ausgefüllte) Formular übermitteln Sie sodann per Post, elektronisch oder auch gerne persönlich an das Notariat. Nach Prüfung der Unterlagen vereinbaren wir mit Ihnen entweder einen Beratungstermin oder Sie erhalten von uns unmittelbar einen Entwurf übersandt. Dieser kann dann – sofern gewünscht – selbstverständlich auch noch vor Beurkundung im Detail besprochen werden.

Natürlich können Sie sich von uns auch ohne vorherige Einreichung von Unterlagen beraten lassen. Allerdings können wir nur dann auf "versteckte" Risiken hinweisen und mit Ihnen zielgerichtet eine optimale Nachlassregelung erarbeiten, wenn wir frühzeitig Ihre Regelungswünsche kennen und zugleich über ein umfassendes Bild ihrer persönlichen und wirtschaftlichen Situation verfügen. Sollten Sie bereits Informationen bei einem Rechtsanwalt, Steuerberater oder sonstigem Berater eingeholt haben, so bitten wir um deren Übersendung.

3. Zum Termin mitzubringende Unterlagen

Bitte bringen Sie zum Termin (Beratung -und/oder Beurkundungstermin) einen **gültigen amtlichen Ausweis** (Personalausweis oder Reisepass) sowie Ihre **Geburtsurkunde** im Original oder in Kopie mit.

I. Personenangaben

Name	
Vorname	
ggf. Geburtsname	
Geburtsdatum / Geburtsort	
Geburts-Register-Nummer (von der Geburtsurkunde zu übernehmen)	
Wohnanschrift (Straße, Hausnummer, Gemeinde)	
Staatsangehörigkeit	☐ Deutsch
Familienstand	☐ Verheiratet☐ Ledig☐ Geschieden☐ Verwitwet
Wenn verheiratet: Besteht ein Ehevertrag und wenn ja welcher Art	□ Nein□ Ja, und zwar□ Gütertrennung□ Gütergemeinschaft
Telefonnummer (ggf. Mobil- nummer, wenn dort besser erreichbar)	
E-Mail	

II. Angaben zu den persönlichen Verhältnissen

a)	Haben Sie Kinder?			
	Ja 🗌	Nein		
	Wenn ja,	bitte Name(n), Geburtsdatum und aktuelle Adresse angeben:		
b)	Haben S	ie Enkel?		
	Ja 🗌	Nein		
c)		ie bereits in der Vergangenheit eine letztwillige Verfügung (Testament c ertrag) errichtet?		
	Ja 🗌	Nein		
		senden Sie uns – mit diesem Datenblatt - bitte eine Kopie hiervon zu, en Inhalt prüfen müssen.		
d)	Sind Sie	an einer Gesellschaft beteiligt?		
	Ja 🗌	Nein		
	Wenn ja,	bitte Daten der Gesellschaft angeben:		

III. Angaben zum Auskunftgeber / Auftragserteilung

Auftraggeber (Person, die das Datenblatt ausgefüllt und übermittelt hat):

Name, Vorname	
E-Mail	
Telefon-Nr. für Rückfragen	

Mit Übersendung dieses Datenblattes an den Notar,

- versichere ich, dass ich im Auftrag aller angegebenen Vertragsbeteiligten insbesondere des/der Eigentümer(s) – handele,
- beauftrage ich den Notar mit der grundsätzlich gebührenpflichtigen Erstellung eines Entwurfs und Übersendung an die Beteiligten; sofern oben eine Emailadresse angegeben wurde, sind alle Beteiligten mit der Übermittlung per unverschlüsselter Mail einverstanden,
- erkläre ich im eigenen Namen und im Namen der weiteren Beteiligten das Einverständnis zur Speicherung der hier angegebenen personenbezogenen Daten.

Datum Unterschrift

Sämtliche von Ihnen mit Übersendung dieses Formulars abgegebenen datenschutzrechtlich relevanten Einwilligungen sind jederzeit frei widerruflich. Weitere Informationen zu von uns verarbeiteten Daten bzw. zum Datenschutz nach der DSGVO erhalten Sie unter www.notar-koebler.de oder auf Anfrage auch postalisch.

Das – mit Unterschrift versehene – Datenblatt übersenden Sie uns bitte auf dem Postweg oder per Fax oder als gescanntes Dokument per E-Mail. Vielen Dank.